Relevante Änderungen Spezifikation zum Verfahrensjahr 2023

Implantierbare Defibrillatoren -Revision/-Systemwechsel/-Explantation (09/6)

QS-Verfahren	Implantierbare Defibrillatoren-Revision/-Systemwechsel/-Explantation = (09/6) = Module im QS-Verfahren 12 (Versorgung mit Herzschrittmachern und implantierbaren Defibrillatoren, QS HSMDEF)
Einschluss-/ Ausschlusskriterien	Hinweis: Fälle mit dem Aufnahmegrund 11 = „Übergangspflege“ werden für die rein stationären Module über das administrative Kriterium ausgeschlossen.
Kriterien Minimaldatensatz	Keine Änderungen
Dokumentationsbogen	**Datenfeld 19: letzte ICD- (oder Schrittmacher-)OP vor diesem Eingriff** **Änderung** 1 = stationär 2 = stationsersetzend/ambulant Angaben ob letzte Schrittmacher OP in eigener oder anderer Institution erfolgt ist, müssen nicht länger gemacht werden. **Datenfeld 51.2 (nicht spezifizierter Entlassungsgrund): neues Datenfeld** **Neu** 1 = ja
Ausfüllhinweise	**Zu den Datenfeldern 6 (entlassender Standort), 7 (behandelnder Standort (OPS)) und 9 (Fachabteilung)** **Neu:** Diese dürfen von der QS-Software vorbelegt werden. **Zu den Datenfelder 26, 30, 35, 40 und 45 (Problem)** **Neu:** Bei kompletter Explantation bzw. Stilllegung des Systems, ohne dass ein Sondenproblem vorliegt (z. B. auf Patientenwunsch oder da keine ICD-Indikation mehr besteht), bitte “Systemumstellung” angeben.

	<u>Zu Datenfeld 47.3 (interventionspflichtiger Hämatothorax)</u> **Änderung**: der Passus „Klinisch und/oder röntgenologisch gesichert“ wurde gestrichen **Zu Datenfeld 51.2 (nicht spezifizierter Entlassungsgrund)** **Neu:** Dieses Datenfeld ist nur zu befüllen, wenn der Entlassungsgrund gemäß §301-Vereinbarung SGB V nicht im QS-Dokumentationsbogen dokumentiert werden kann.

Fallstricke:

- Reizschwellen und Signalamplitudenmessungen:
  Die intraoperative Amplituden- und Reizschwellenbestimmung implantierter Sonden hat zentrale Bedeutung für die einwandfreie Funktion eines u. U. lebensrettenden Rhythmusimplantats. Bereits eine einzelne Sonde mit fehlerhafter Wahrnehmungs- oder unzureichender Stimulationsfunktion führt zum Ausfall oder zu gravierenden Fehlfunktionen eines kostspieligen Schrittmacher- oder ICD-Systems.
  - ➔ Daher ist es grundsätzlich erforderlich, immer die notwendigen intraoperativen Reizschwellen- und Amplitudenbestimmungen durchzuführen und so die optimale Funktion der Sonden zu überprüfen, um gegebenenfalls umgehend eine Korrektur vornehmen zu können.
  - ➔ KEINE Angabe von prä- und postoperativen Messwerten.